



FLIEGENDE GRENADIERE

28 Seiten Abbildungen / Zweifarbiges Schutzumschlag / RM 2.25

Ein Dichter des Schwertes hat dieses Fliegerbuch gestaltet, das in von hohem Schwung getragener Sprache das Lieftste und Wesentlichste am Menschen und Werk eindringlich zu formen weiß. Flammendes Bekenntnis in jedem Wort zum deutschen Wesen und deutscher Zukunft. Ein wunderbares, tief aufwühlendes Erlebnis dieses Buch, das in die Hände der deutschen Jugend gehört.

Der Deutsche Sportflieger

Zu den herrlichen dichterischen Gestaltungen der formenden Kräfte deutschen Volkstums, zu „Mythos des Soldaten“ und „Kommando der Erde“, hat der 50jährige Romantiker mit der soldatischen Seele ein Werk gestellt, das zu den feinsten Schöpfungen der Gegenwart gehört. Was er über das fliegerische Heldentum unserer Tage schreibt, ist der Hymnus auf den Siegesglauben eines ganzen Volkes.

Reichskriegszeitung

Z

Auslieferung für die Ostmark: Ferd. Ertl, Wien 40

Z

Verlag „Deutscher Wille“ / Berlin NW 87

Aus dem Inhalt:

Zehnfache Übermacht
Das Ende
Berthold
Verratene Soldaten
Wasserkuppe
Aufbruch
Wehrfreiheit
Gegen Polen
Ein Wiedersehen
Keine Insel mehr
Ein Kampfflieger
Start
Wellington-Bomber
über Paris
Ein Flugzeugführer
Adler
Heimfahrt
Notizbuch
Brief
Totverschworen
über Wolken
Urlaubsgeheimnis
Ein Irrtum
Nike
Geflügelte Wikinger
Der Blitzkrieg beginnt
Fallschirmjäger
über Flandern
Englands letzter Fest-
landsdegen zerbricht
Gesichter
Gefangener fran-
zösischer Flieger
Ein Jagdflieger
Bier suchen ihren Kom-
mandeur
Gegen Engelland